

Martina Vogel

# Regierungskommunikation im 21. Jahrhundert

Ein Vergleich zwischen Großbritannien, Deutschland  
und der Schweiz



**Nomos**

# Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	15
1.1	Veränderungen der Regierungskommunikation	15
1.2	Fragestellung und Zielsetzung	20
1.3	Aufbau der Studie	22
2.	Forschungsstand Regierungskommunikation	25
3.	Theoretische Grundlagen	33
3.1	Regierung und Regierungsorganisation	33
3.1.1	Regierung als Behörde	35
3.1.2	Regierung als Institution	36
3.1.3	Regierung als Organisation	36
3.1.4	Regierung als Netzwerk und das Modell der Kernexekutive	38
3.2	Organisationstheoretische Ansätze	41
3.2.1	Institutionalistische Ansätze	45
3.2.1.1	Legitimität	51
3.2.1.2	Organisation und Umwelt	54
3.2.2	Organisationsstrukturen	57
3.3	Kommunikation der Regierungsorganisation	59
4.	Zwischenfazit: Länderspezifische Kontextfaktoren und forschungsleitende These	68
4.1	Länderspezifische Kontextfaktoren	68
4.1.1	Das politische System / Das Regierungssystem	69
4.1.2	Die Regierungsorganisation	71
4.1.3	Die Demokratieform	72
4.2	Forschungsleitende These	75
5.	Methodisches Vorgehen	77
5.1	Untersuchungsdesign	77
5.2	Der Vergleich	79
5.3	Dokumentenanalyse	80
5.4	Experteninterview	84
5.5	Gütekriterien der Untersuchung	89

6.	Empirische Befunde zum Wandel der Regierungskommunikation	92
6.1	Schweiz	92
6.1.1	Rechtliche Grundlagen der Regierungskommunikation	92
6.1.2	Organisation der Regierungskommunikation	95
6.1.3	Strukturelle Veränderungen der Regierungskommunikation	97
6.1.3.1	Veränderung der Regeln	98
6.1.3.2	Veränderung der Ressourcen	103
6.1.3.3	Veränderung des Outputs	106
6.1.4	Wahrnehmung der Veränderungen durch die Akteure	108
6.2	Deutschland	113
6.2.1	Rechtliche Grundlagen der Regierungskommunikation	113
6.2.2	Organisation der Regierungskommunikation	115
6.2.3	Strukturelle Veränderungen der Regierungskommunikation	116
6.2.3.1	Veränderung der Regeln	118
6.2.3.2	Veränderung der Ressourcen	122
6.2.3.3	Veränderung des Outputs	125
6.2.4	Wahrnehmung der Veränderungen durch die Akteure	127
6.3	Großbritannien	132
6.3.1	Rechtliche Grundlagen der Regierungskommunikation	133
6.3.2	Organisation der Regierungskommunikation	134
6.3.3	Strukturelle Veränderungen der Regierungskommunikation	138
6.3.3.1	Veränderung der Regeln	140
6.3.3.2	Veränderung der Ressourcen	146
6.3.3.3	Veränderung des Outputs	151
6.3.4	Wahrnehmung der Veränderungen durch die Akteure	152
7.	Interpretation der Daten: Strukturelle Veränderungen der Regierungskommunikation und ihre Begründungen	157
7.1	Beantwortung der forschungsleitenden Fragestellungen und der These	157
7.2	Entwicklung eines induktiven Kategoriensystems	162

8.	Schlussbetrachtung	171
8.1	Zusammenfassung der Studie	171
8.2	Kritische Würdigung und Schlussfolgerungen	173
8.2.1	Theoretische Grundlagen und methodisches Vorgehen	173
8.2.2	Beitrag zur Medialisierungsdiskussion	175
8.2.3	Herausforderungen für die Legitimität staatlicher Kommunikation	177
9.	Literaturverzeichnis	185
10.	Anhang	205